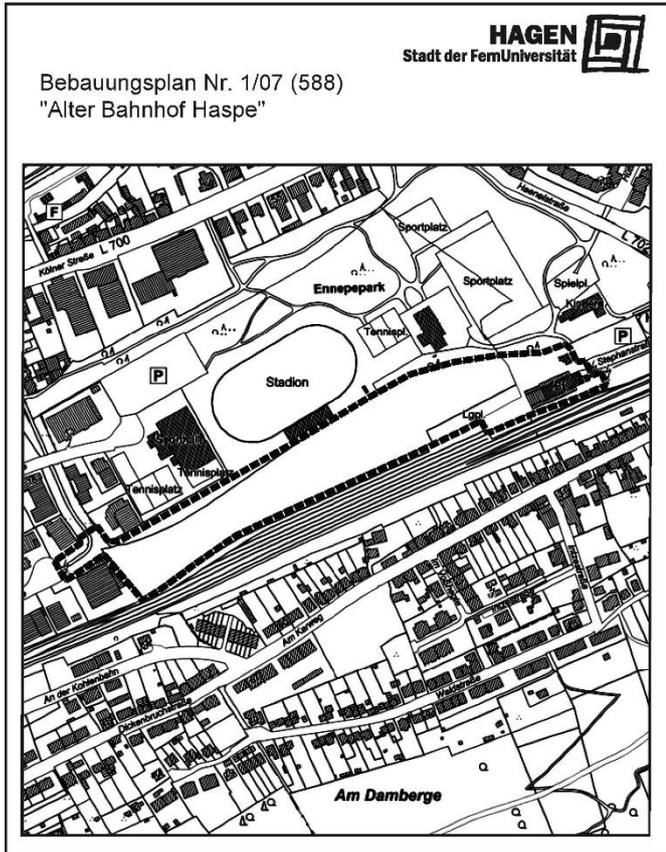


INHALT	SEITE
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Bebauungsplan Nr. 1/07 (588) Alter Bahnhof Haspe hier: Erneute öffentliche Auslegung	177
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Öffentliche Zustellung für Frau Annalisa Lamanna	178
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Öffentliche Zustellung für Herrn Haiel Al Oumar	178
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Öffentliche Zustellung für die ATEC Dämmtechnik	178
ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG des Wirtschaftsbetriebes Hagen WBH -Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen Unterhaltungsvertrag Asphaltarbeiten	178

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

**Bebauungsplan Nr. 1/07 (588) Alter Bahnhof Haspe
hier: Erneute öffentliche Auslegung**

Die Lage und der Geltungsbereich sind aus dem folgenden Kartenausschnitt zu entnehmen:



Erneute öffentliche Auslegung

des Bauungsplans Nr. 1/07 (588) Alter Bahnhof Haspe mit Begründung vom 03.11.2022, welche die Begründung vom 24.06.2022 ersetzt.

Nach der ersten öffentlichen Auslegung des Bauungsplanentwurfes wurden folgende Änderungen vorgenommen:

Änderung der Gliederung der Teilflächen bei der Geräuschkontingentierung

- Aufgrund einer Stellungnahme der unteren Immissionsschutzbehörde wurde das Schallgutachten überarbeitet. Dies schlägt nur die Festsetzung von fünf statt vier Teilflächen mit Geräuschkontingenten vor. Dies wurde in der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen übernommen.

Anpassung des Geltungsbereiches an die aktuelle Katastergrundlage

- Zwischenzeitlich erfolgte eine neue Einmessung des Geländes bzw. der vom Vorhabenträger erworbenen Grundstücksfläche. Geringfügige Abweichungen der nördlichen Grenze des Plangebiets wurden angepasst.
- Infolge dieser Anpassung ergaben sich in der Eingriffsbilanzierung eine geringfügige Verringerung der erforderlichen Ökopunkte zum Ausgleich des Eingriffes. Die Festsetzung wurde entsprechend angepasst.

Aktualisierung des Hinweises zum Bodendenkmalschutz aufgrund der Neufassung des Denkmalschutzgesetzes vom 01.06.2022.

Die Änderungen wurden entsprechend in die Begründung eingearbeitet.

Der o.g. Bauungsplan liegt mit Begründung und der für die Änderung wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahme in der Zeit

vom 21.11.2022 bis einschließlich 02.12.2022

beim Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung, Historisches Rathaus, Bauteil D, Flurbereich 1. Obergeschoss, Rathausstraße 11, 58095 Hagen während der Dienststunden (montags bis donnerstags von 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr und freitags von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr) öffentlich aus.

Die Einsichtnahme in die ausgelegten Planunterlagen ist zurzeit nur nach vorheriger terminlicher Absprache möglich. Melden Sie sich bitte im Vorfeld bei der zuständigen Sachbearbeiterin/dem zuständigen Sachbearbeiter unter folgender Telefonnummer: 02331 207-3382 oder E-Mail-Adresse: jendrik.hoppmann@stadt-hagen.de an. Die Einsichtnahme darf aus Gründen des Infektionsschutzes und der Vorsorge der Bürger*innen nicht in Gruppen erfolgen. Der Zugang erfolgt ausschließlich über den Haupteingang des Rathauses I. Die aktuellen Zugangsbeschränkungen können Sie den Aushängen am Haupteingang entnehmen und im Internet unter folgendem Link einsehen: [www.hagen.de / Leben in Hagen / Infos zum Coronavirus / Regeln in Hagen](http://www.hagen.de/Leben%20in%20Hagen/Infos%20zum%20Coronavirus/Regeln%20in%20Hagen).

Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Pläne, die Begründung und die Anlagen im Internet unter folgendem Link einzusehen: [www.hagen.de / Hagen A-Z / B / Bauungspläne im Verfahren](http://www.hagen.de/Hagen-A-Z/B/Bebauungspl%C3%A4ne%20im%20Verfahren).

Im Rahmen der erneuten öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen nur zu den geänderten bzw. ergänzten Teilen abgegeben werden.

Folgende umweltbezogene Informationen liegen vor:

Geräusch- Immissionsschutz	Ermittlung der jeweiligen Geräuschkontingente bzw. zulässigen Flächenschalleleistungspegel, welche die Einhaltung der maßgeblichen schalltechnischen Richt- und Orientierungswerte an der angrenzenden Wohnbebauung gewährleisten. Berechnung und Beurteilung des Lärms durch Straßen- und Schienenverkehr. Vorschläge zu Minderungsmaßnahmen und Festsetzungen. Das Gutachten wurde im September 2022 überarbeitet.
Pflanzen / Tiere/ Biologische Vielfalt	Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag der Stufe 1 zu den Artengruppen Vögel, Fledermäuse und Schmetterlingen. Benennung von Vermeidungsmaßnahmen.
Umwelt / Landschaft / Bäume	Im Umweltbericht und der darin enthaltenen Bilanzierung des Eingriffs / Ausgleichs sind unterschiedliche Begrünungsmaßnahmen (u.a. Dachbegrünung, Intensivrasen und Gehölzstreifen) aufgeführt. Externe Ausgleichsmaßnahmen sind zusätzlich erforderlich.
Klima / Luft	Im Umweltbericht werden zu diesem Thema Klimatoptyp, Begrünungsmaßnahmen, Gebäudeenergiestandard und Nutzung erneuerbarer Energien betrachtet.
Boden / Altlasten / Wasser	Baugrunduntersuchung und Sanierungskonzept liegen vor. In den Gutachten wurde die Belastung des Bodens ermittelt sowie der Umgang mit dieser in Hinblick auf eine gewerbliche Nutzung aufgezeigt.
Verkehr	Angaben über Nachweis einer angemessenen Verkehrserschließung, vorhandenen Analyse-Verkehrsbelastungen mit einer Differenzierung der Verkehrsströme nach Fahrzeugarten und eine Bewertung der Leistungsfähigkeit der vorhandenen Knotenpunkte unter Berücksichtigung der Planung liegen vor.

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

Kulturgüter im Sinne der Umweltprüfung	Es bestehen aus Bau- und bodendenkmalpflegerischer Sicht keine Bedenken gegenüber der Planung.
--	--

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich, elektronisch oder zur Niederschrift einzeln oder als Sammeleingabe unter oben genannten Kontaktmöglichkeiten abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

– Die Auslegung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. –

Hagen, 08.11.2022

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Zustellung

Für Frau Annalisa Lamanna, wohnhaft: „unbekannt“ - liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Inverzugsetzung der Stadt Hagen vom 07.11.2022, Aktenzeichen 55/712A – 43756/54108 -.

Das Schriftstück kann bei Frau Stoltmann in Zimmer D.316, Telefon 02331 207 2806, nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Anmeldung, in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 07.11.2022

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Zustellung

Für Herr Haïel Al Oumar, wohnhaft: „unbekannt“ liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Inverzugsetzung der Stadt Hagen vom 07.11.2022, Aktenzeichen 55/712A – 58424 –

Das Schriftstück kann bei Frau Stoltmann in Zimmer D.316, Telefon 02331 207 2806, nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Anmeldung, in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 07.11.2022

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

Öffentliche Zustellung

Für die ATEC Dämmtechnik GmbH, letzte bekannte Anschrift Glockenblumenweg 131a, 12357 Berlin, liegt im Fachbereich Finanzen und Controlling, Bereich Steuern, Rathaus I, Rathausstr.11, 58095 Hagen, Zimmer C. 1319, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Gewerbsteuer- / Zinsbescheid vom 11.11.2022

- Gewerbesteueranmeldungen für die Veranlagungszeiträume 2018 und 2019

Bescheid der Stadt Hagen, Fachbereich Finanzen und Controlling, Bereich Steuern, Rathaus I, Rathausstr.11, 58095 Hagen,

Geschäftszeichen: 10412798

Kassenzeichen: 10011078905

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter Tel.Nr. 02331/206-2678 von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 15.45 Uhr und Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 122 Absätze 3 und 4 der Abgabenordnung (AO) vom 01.10.2002 (BGBl. I S.3866, ber. I 2003 S.61) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/ Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Hagen, 11.11.2022

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG des Wirtschaftsbetriebes Hagen WBH -Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen

Unterhaltungsvertrag Asphaltarbeiten

Die Hauptpositionen umfassen etwa folgende Leistungen:

Die genaue Anzahl der Kleinstbaumaßnahmen kann nicht verbindlich beziffert werden.

Erfahrungsgemäß ist jedoch von ca. 40 Einsätzen auszugehen. Für die einzelnen Einsatzstellen sind die Einrichtung und die Verkehrssicherung der Baustelle mit Einholung der straßenverkehrlichen Genehmigung sicherzustellen und zu gewährleisten.

Bei den Kleinstbaumaßnahmen handelt es sich um Asphaltarbeiten mit einer Größe ab 5m² Größe in Fahrbahnen, Wegen und Plätzen. Sie umfassen den Einbau von Asphalt sowohl in Handeinbau als auch mittels Fertiger.

Die Bauarbeiten sind voraussichtlich in der Zeit von Ende Januar 2023 bis 31.12.2023 auszuführen.

Die Zuschlags- und Bindefrist läuft am 14.01.2023 ab.

Die Arbeiten werden nur an Bewerber vergeben, die die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen können. Der Nachweis wird vor einer evtl. Auftragserteilung gefordert.

Erklärungen nach der RVO zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW sind erforderlich.

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 3% der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers stellen.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom Vergabemarktplatz der Metropole Ruhr unter <http://www.vergabe.metropoleruhr.de> heruntergeladen werden.

Die Angebote müssen bis zum Eröffnungstermin beim Vergabemarktplatz der Metropole Ruhr eingehen.

Eröffnungstermin:

Dienstag, 15.12.2022, 10:30 Uhr

Rathaus 1 -Gebäude B-, Zimmer B. 433, Rathausstr. 11, 58395 Hagen

Zahlungen erfolgen nach § 16 der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) und den Vertragsbedingungen des Wirtschaftsbetriebs Hagen.

Hagen, 17.10.2022

Bihs (Vorstand)

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.
(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de

Aktuelle Ausschreibungen auf dem Vergabesatellit Metropole Ruhr (<http://www.vergabe.metropoleruhr.de>)

Arbeitsmedizinische Betreuung nach dem ASiG

Typ: UVgO Ausschreibung

Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 18.11.2022

Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen - Vergabe, Beschaffung

Ausschreibungs-ID: CXTJYYRY0U

Neubau Brücke Rehbecke

Typ: VOB/A Ausschreibung

Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 08.12.2022

Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen - Vergabestelle Bauprojekte

Ausschreibungs-ID: CXTJYY6YYSR

Dienstradleasing

Typ: VgV Ausschreibung

Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 15.11.2022

Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen - Vergabe, Beschaffung

Ausschreibungs-ID: CXTJYYRY09

Unterhaltungsvertrag Asphaltarbeiten

Typ: VOB/A Ausschreibung

Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 15.12.2022

Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen - Vergabestelle Bauprojekte

Ausschreibungs-ID: CXTJYY6YYSV

55. Hagener Weihnachtsmarkt startet am 17. November

9. November 2022 – Der 55. Hagener Weihnachtsmarkt lockt von Donnerstag, 17. November, bis Freitag, 30. Dezember, in die Innenstadt. Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, den Markt montags bis donnerstags von 11 bis 20.30 Uhr, freitags und samstags von 11 bis 21 Uhr sowie sonntags von 12 bis 20.30 Uhr zu besuchen. Bei entsprechender Nachfrage haben die Ausschänke und Imbisse an den Wochenenden bis 22 Uhr geöffnet. Am Totensonntag, 20. November, ist der Weihnachtsmarkt zwischen 18 und 22 Uhr geöffnet. An den drei Weihnachtstagen (24. bis 26. Dezember) bleibt der Weihnachtsmarkt geschlossen. Mit 72 Ständen und Fahrgeschäften – genau so viel wie im Vorjahr – sind die Standplätze auf dem Weihnachtsmarkt zwischen dem Friedrich-Ebert-Platz und dem Adolf-Nassau-Platz erneut sehr gut belegt. Unter der Leitung von Veranstalter Dirk Wagner ist es gelungen, ein Angebot zu präsentieren, welches insbesondere dem Markenzeichen des Hagener Weihnachtsmarkt – der Familienfreundlichkeit – gerecht wird.

Ressourcenschonender Weihnachtsmarkt

Bereits zum dritten Mal präsentiert sich der Hagener Weihnachtsmarkt bewusst klima- und umweltfreundlich. Für den Marktbetrieb wird ausschließlich „Grüner Strom“ genutzt, der vom heimischen Energieunternehmen MARK E zur Verfügung gestellt wird. Außerdem verzichten die Imbisse und Ausschänke wieder komplett auf Plastikgeschirr und verwenden stattdessen umweltfreundliche Alternativen. Sämtliche Leuchtkörper sowohl an den Weihnachtsständen als auch bei der Baumbeleuchtung und allen sonstigen Lichtquellen sind auf ressourcensparende LED-Leuchtmittel umgestellt worden.

Abwechslungsreiches Programm

Die Veranstalterinnen und Veranstalter sowie die Schaustellerinnen und Schausteller des Hagener Weihnachtsmarktes haben erneut ein umfangreiches Programm entworfen. Insgesamt finden in der Konzertmuschel 51 Auftritte an 29 Veranstaltungstagen statt. Das Programm hält sowohl albekannte und beliebte Auftritte als auch Premieren bereit. Oberbürgermeister Erik O. Schulz eröffnet den Markt am Freitag, 18. November, um 17 Uhr in der Konzertmuschel im Volkspark.

Begleitet wird die feierliche Eröffnung von der Marching-Band ComboCombo. Als Wahrzeichen steht das große Riesenrad auch in diesem Jahr wieder auf dem Friedrich-Ebert-Platz. Gleichzeitig verspricht die zwölf Meter hohe und 35 Meter lange Weihnachtsrutsche Spaß für Groß und Klein.

Mit dem Trio Italia unternehmen die Besucherinnen und Besucher am Freitag, 25. Dezember, ab 16 Uhr eine musikalische Zeitreise von den 1970er Jahren bis zur Jahrtausendwende. Unter dem Motto „Schlager meets Christmas“ steht der Donnerstag, 1. Dezember, ganz im Zeichen des deutschen Schlagers. Insgesamt acht Künstlerinnen und Künstler gestalten das rund vierstündige Programm. Gleich am nächsten Tag, 2. Dezember, wartet auf die Marktbesucherinnen und -besucher eine Weihnachtsparade über den gesamten Weihnachtsmarkt mit der Gruppe „Les Lionnes“. Die Eiskönigin und ihre Freunde kommen am Sonntag, 4. Dezember, um 15 Uhr auf den Weihnachtsmarkt.

Natürlich besucht auch der Nikolaus am Dienstag, 6. Dezember, um 17 Uhr wieder den Weihnachtsmarkt. Am Donnerstag, 8. Dezember, lädt ab 17 Uhr Radio Hagen zur großen Meet and Greet-Party ein. In diesem Jahr wird das Team von Radio Hagen unterstützt durch Elch Emil und das Weihnachtsmarkt-Maskottchen Otto. Am Freitag, 10. Dezember, ab 19 Uhr verzaubert nach der tollen Premiere im vergangenen Jahr in drei 15-minütigen Shows wieder eine kombinierte Laser- und Wassershow die Besucherinnen und Besucher.

Ein besonderer musikalischer Leckerbissen wartet am Sonntag, 11. Dezember, um 14.30 Uhr auf die Gäste. Anna Gold, eine der bekanntesten Violinistinnen im europäischen Raum, präsentiert mit ihrer elektrischen Geige neben Weihnachtsliedern auch bekannte Pop Hits und Soundtracks. Am Freitag, 16. Dezember, bietet ab 18 Uhr das „4Music Night-Projekt“ um Andy Bucco Rock-, Pop- und aktuelle Chartversionen mit einer großen Portion Spontaneität.

Neben dem Besuch von Nikolaus und Eisprinzessin können sich die jüngsten Besucherinnen und Besucher von Mittwoch, 23. November, bis Mittwoch, 21. Dezember, im wöchentlichen Wechsel ab 15 Uhr entweder auf Clown Bubu oder die Märchenerzählerin Funnyfanilla freuen.

Ermäßigung mit dem Bummelpass

Seit 41 Jahren gibt es inzwischen den Bummelpass auf dem Hagener Weihnachtsmarkt. Und auch bei der 55. Auflage des Hagener Weihnachtsmarktes darf diese beliebte Attraktion nicht fehlen. Dabei erwirbt man für 12 Euro eine familiengerechte Zusammenstellung von unterschiedlichen Gutscheinen, die an verschiedenen Fahrgeschäften und Verkaufsständen eingelöst werden können. Der Wert des Bummelpasses liegt bei 28 Euro. Jeder Bummelpass nimmt an der großen traditionellen Weihnachtsmarkt-Tombola teil. Die Auslosung wird in diesem Jahr am Dienstag, 27. Dezember, um 17 Uhr auf der weihnachtlich dekorierten Bühne im Volkspark stattfinden.

Erhältlich ist der Bummelpass im M12 bei der Touristeninformation in der Entdecker-Lounge, Mittelstraße 12, von montags bis freitags jeweils von 9 bis 17 Uhr sowie samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr. Auf dem Weihnachtsmarkt sind die Pässe bei Wagners Kinderkarussell (Adolf-Nassau-Platz), beim Kinderkarussell Alexius (Hohenzollernstraße) und beim Crazy Nikolaus (Volkspark) zu kaufen.

Sicherheit auf dem Weihnachtsmarkt

Bereits in den vergangenen Jahren haben die Veranstalterinnen und Veranstalter des Weihnachtsmarktes ein neues Sicherheitskonzept vorgelegt. An verschiedenen markanten Einfahrstellen haben die Schaustellerinnen und Schausteller Wassertanks aufgebaut und als Geschenkpakete verkleidet. Dieses Konzept hat sich laut dem Ordnungsamt der Stadt Hagen bewährt. Die Veranstaltenden haben sich auch in diesem Jahr wieder mit Vertreterinnen und Vertretern der Ordnungsbehörde, der Feuerwehr und der Polizei getroffen, um das aktuelle Sicherheitskonzept abzustimmen. In der Rathausstraße ersetzt ein mobiler Toilettenwagen eine Sperre, um für die Besucherinnen und Besucher des Weihnachtsmarktes gleichzeitig ein zusätzliches Angebot zu schaffen.

Alles Wissenswerte rund um die Weihnachtsmärkte und die begleitenden Aktivitäten zur Weihnachtszeit finden Interessierte in der Weihnachtsbroschüre der Stadt Hagen oder im Internet unter www.weihnachtsmarkt.hagen.de. Zudem ist die Broschüre in der Touristeninformation M12, Mittelstraße 12, in den städtischen Bürgerämtern und auf dem Weihnachtsmarkt in der Innenstadt ausgelegt. Die Schaustellerinnen und Schausteller informieren auf der Internetseite www.hagenerweihnachtsmarkt.de.

LUTZ und Kultopia: Überraschungen für Kinder nach längerer coronabedingter Pause bieten das Kultopia und das Kinder- und Jugendtheater LUTZ an den vier Sonntagen von Sonntag, 27. November, bis Sonntag, 18. Dezember, bei kostenlosem Eintritt ein buntes vorweihnachtliches Programm. Marco Zeh und sein Team haben hier mit Unterstützung des LUTZ und der Polizei ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Personalversammlung bei der Stadtverwaltung

9. November 2022 – Die Stadtverwaltung hält am Mittwoch, 16. November, ab 9 Uhr ihre Personalversammlung ab. Aus diesem Grund sind weite Teile der Verwaltung an diesem Vormittag bereits ab 8 Uhr nicht erreichbar.

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2072687, Fax 02331 2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687 und E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de